



Timeout

Tischtennis in Eislingen – gemeinsam spielen, gemeinsam wachsen.



Tischtennis-Erlebnistag

Bundestrainer Jörg Roßkopf gibt anlässlich des Jubiläums der Tischtennisabteilung ein Stelldichein in Eislingen. Auf dem Bild die Eislinger Teilnehmer sowie Jörg Roßkopf mit seinem Trainerteam.



50-jähriges Abteilungsjubiläum

Präsident Joachim Junger erhält einen kleinen Geschenkkorb von Abteilungsleiter Alfred Grimm anlässlich seiner 50-jährigen Mitgliedschaft in der Tischtennisabteilung.



Liebe Tischtennisfreunde,

was für ein Jahr 2023? Es war ein unglaubliches, sensationelles Jahr mit dem 150-jährigen TSG – Jubiläum und dem 50-jährigen Jubiläum der Neugründung der Tischtennisabteilung. Die letzten 12 Monate waren gefüllt mit Veranstaltungen, die ganz im Zeichen der Jubiläen standen. Angefangen mit dem Sofatalk im Januar als Auftakt in das Jahr bis zum offiziellen Festakt der TSG im September. Der Festakt der Tischtennisabteilung mit vielen ehemaligen Abteilungsmitgliedern und der Erlebnistag mit Bundestrainer Jörg Roßkopf bot für die TT-ler große Momente und Emotionen, an die man sich gerne erinnert. Detaillierte Berichte gibt es hierzu in der Heftmitte.

Es wurde nicht nur gefeiert, sondern auch Tischtennis gespielt und dies durchaus erfolgreich. Insgesamt spielen 3 Mannschaften um Meisterschaft und Aufstieg mit, was eine spannende Rückrunde verspricht. Die Zweite kämpft mit Donzdorf III in der Bezirksliga, die Dritte steht in der Kreisliga souverän mit zu 0 Punkten da und bei der Vierten ist auf dem dritten Tabellenplatz der Zug noch nicht ganz abgefahren.

Wenig überraschend stemmen sich die Damen in der Landesliga gegen den Abstieg. Vmtl werden sie am Ende absteigen, dennoch können die jungen Spielerinnen wertvolle Erfahrungen sammeln und Spitzenmannschaften ärgern. Auch bei den Herren I läuft es nicht ganz nach Plan. Bedingt durch Verletzungen und Krankheitsfälle konnte man oft nicht in Bestbesetzung antreten und musste so einige überraschende Punkte abgeben.

Sie wollen wissen, wie die Jugend und andere Mannschaften abgeschnitten haben? Dann empfehle ich Ihnen das Heft komplett durchzuschauen! Viel Spaß dabei!

Mit sportlichen Grüßen

Alfred Grimm, Abteilungsleiter Tischtennis

Landesliga - Damen

Rang	Mannschaft	Spiele	Punkte
1	TTV Burgstetten II	55:22	13:1
2	TTF Neuhausen/F.	50:30	10:4
3	TV Murrhardt	41:35	10:4
4	TTG Süßen III	47:43	7:7
5	DJK Sportbund Stuttgart III	41:41	7:7
6	TTV Dettingen	35:43	5:9
7	TSV Georgii Allianz II	29:47	3:11
8	TSG Eislingen	18:55	1:13

Name	1	2	3	4	gesamt
Willing, Helen	2:3	4:1	1:1		7: 5
Simon, Jennifer					0: 0
Schneider, Janika	0:2	0:2			0: 4
Bednjicki, Ivana	0:5	3:2	1:1	3:0	7: 8
Ullrich, Chiara	0:1		0:2	1:1	1: 4
Blessing, Monika	0:3	0:3	0:3	1:2	1: 11
Grimm, Karin			0:4	0:4	0: 8
Orlando, Vanessa			0:1	0:1	0: 2

Die Damen starteten gut in der Landesliga mit einem Punktgewinn gegen Süßen. Helen Willing, Ivana Bednjicki, Chiara Ullrich und Monika Blessing haben alle ein Spiel gewonnen. Danach folgten nur noch Niederlagen und die Mannschaft belegt nach der Vorrunde den letzten Platz in der Tabelle.

Auf der einen Seite herrschte Enttäuschung über die Tabellensituation vor, auf der anderen Seite Begeisterung über die starken Auftritte der Jugendspielerinnen Helen Willing und Ivana Bednjicki. Sie haben eine hervorragende Vorrunde hingelegt und der ein oder anderen Spitzenspielerin das Fürchten gelehrt.



Abbildung 1 Helen Willing gehört zu den TOP 10 in der Landesliga Damen

Helen hat gegen die Spielerinnen des vorderen Paarkreuzes sogar eine positive Bilanz erspielt.

Durch die weiter entfernten Studienorte der Stammbesetzung war es selten möglich, in Bestbesetzung antreten zu können. Besonders erfreulich ist deswegen die Verstärkung durch Michelle Krause in der Rückrunde, die nun auch bei den Damen spielberechtigt ist.

Wir freuen uns auf die Spiele in der Rückrunde, auf dass wir noch die ein oder andere Mannschaft „ärgern“ können. Aufstellung: Helen Willing, Ivana Bednjicki, Jennifer Simon, Chiara Ullrich, Michelle Krause, Monika Blessing, Christine Fuchs, Karin Grimm, Brigitte Brenner und Vanessa Orlando

Karin Grimm

Landesliga – 1. Herren

Ra.	Mannschaft	Spiele	Punk.
1	TV Oeffingen	97:41	20:2
2	SV Plüderhausen II	91:42	17:5
3	TTF Neuhausen/F.	88:50	15:7
4	VfR Birkmannsweiler II	83:73	15:7
5	TSG Eislingen	84:84	13:9
6	SV Nabern	77:74	12:10
7	TTV Zell	67:72	10:12
8	TSV Wäschenbeuren	68:77	9:13
9	VfL Kirchheim III	64:79	8:14
10	TG Donzdorf II	65:87	8:14
11	TSV Wendlingen	54:91	4:18
12	DJK SB Stuttgart III	30:98	1:21

Name	1	2	3	4	5	6	Ges.
Binder, T.	1:0	1:0					2: 0
Loss, Matteo	3:5	4:4					7: 9
Fauser, D.	2:4	5:1					7: 5
Bachhofer, A.	3:3	2:3	2:2	3:1			10: 9
Ehni, B.			4:1	5:0			9: 1
Leyrer, Jens	1:0	1:0	4:2	5:2	3:0	1:2	15: 6
Bihler, Flo.			0:4	2:1	2:3	4:1	8: 9
Geiger, Tob.			0:1	0:1			0: 2
Schneider, R.			1:0	0:1	0:2	1:1	2: 4
Brehm, Tob.					3:1	3:1	6: 2

Durchwachsene Vorrunde

Die erste Herrenmannschaft spielte eine Vorrunde, die schwer einzuordnen ist. Mit insgesamt 84:84 Spielen konnte es kaum ausgeglichener und knapper sein. Aufgrund von unterschiedlichen Aufstellungen an fast jedem Spieltag, war eine Prognose unmöglich. In den



Abbildung 2 Nicht zufrieden war Florian Bihler mit seiner Bilanz nach der Vorrunde

11 Spielen kamen insgesamt 16 Spieler zum Einsatz. In 10 von 11 Spielen (2x 9:6, 3x 9:7 und 5x 8:8) wurde fast immer die gesamte Spielzeit ausgereizt.

Gegen den Tabellenführer Oeffingen erkämpfte man sich ein Unentschieden, gegen den Tabellenzweiten aus Plüderhausen sogar einen knappen Sieg. Der

Tabellenletzte Sportbund Stuttgart 3 ergatterte hingegen seinen einzigen Punkt gegen die TSG Eislingen. Am Ende der Vorrunde stehen dennoch solide 13:9 Punkte auf dem Papier und man überwintert somit auf einem ordentlichen 5. Tabellenplatz mit beruhigenden 5 Punkten Vorsprung auf die Abstiegs-Relegation. Nichts ist unmöglich und auch zur Aufstiegs-Relegation fehlen nur 4 Punkte. In der Rückrunde geht man allerdings dezimiert an den Start,

da Tobias Binder weiterhin kaum zum Einsatz kommen wird und Matteo Loss den Verein in Richtung Gnadental verlässt.

Voraussichtliche Aufstellung zur Rückrunde: Tobias Binder, Daniel Fauser, Bernhard Ehni, Andreas Bachhofer, Jens Leyrer, Florian Bihler und Ralf Schneider.

Daniel Fauser

Bezirksliga – 2. Herrenmannschaft

Ra.	Mannschaft	Spiele	Pun.
1	TG Donzdorf III	80:17	17:1
2	TSG Eislingen II	80:24	17:1
3	TG Donzdorf IV	67:52	14:4
4	FTSV B. D.-Gosb.	63:50	12:6
5	TSGV Hattenhofen	60:54	10:8
6	TGV Rosswälden II	47:67	7:11
7	TSV Wäschenb. III	48:66	6:12
8	TV Altenstadt	37:73	4:14
9	TSV Heiningen	41:76	2:16
10	FTSV B. D.-Gosb. II	36:80	1:17

Name	1	2	3	4	5	6	Ges.
Geiger, T.	7:0	8:0					15: 0
Schneider, Ralf	7:1	4:2					11: 3
Brehm, Tobias			1:1	5:1			6: 2
Sebald, Martin			5:2	3:0			8: 2
Dörling, Walter			0:3	2:0		2:0	4: 3
Kühn, Thorsten					0:1	3:0	3: 1
Geiger, Luis					1:1	3:0	4: 1
Jörgensen, Tarjei					1:2		1: 2
Grimm, Alfred						1:0	1: 0
Schneider, J.					1:0		1: 0
Biesen, Rudi					1:0		1: 0
Karakak, Athier					0:1		0: 1

Unsere 2te Mannschaft geht dieses Jahr wieder in der Bezirksliga ins Rennen, und hat sich als Ziel den Aufstieg gesetzt.

Wie vorherzusehen war, marschierte die 2te Mannschaft recht zügig von Sieg zu Sieg und fieberte auf das Spiel gegen den großen Konkurrenten TG Donzdorf 3. Wo Spitzenspiel draufstand, war auch Spitzenspiel drin und so trennte man sich



Abbildung 3 Luis Geiger die „Allzweckwaffe“ in der 3ten, 2ten und ersten Mannschaft

nach über 4 Stunden Spielzeit 8:8 und belegt nun nach der Vorrunde den 2ten Tabellenplatz (Punktgleich mit der TG Donzdorf 3), der zur Teilnahme an der Relegation zur Landesklasse

berechtigten würde. Besonders hervorzuheben ist unsere Nummer 1 Tobias Geiger der in der Vorrunde eine sagenhaft gute Bilanz von 15:0 Siegen gespielt hat. Die Rückrunde wird spannend bleiben und unsere Jungs werden alles geben, um das Ziel Aufstieg zu erreichen.

Walter Dörling

Kreisliga A - 3. Herrenmannschaft

Ra.	Mannschaft	Spiele	Punk.
1	TSG Eislingen III	81:11	18:0
2	TGV Rosswälden III	76:33	15:3
3	TV Bezgenriet	74:41	15:3
4	TV Rechbergh. II	64:50	12:6
5	TG Donzdorf V	63:43	10:8
6	TSV Heiningen III	50:62	8:10
7	TTV Zell V	42:70	6:12
8	TSGV Hattenhofen II	34:69	4:14
9	TTC Uhingen II	30:78	2:16
10	TTG Süßen	24:81	0:18

Name	1	2	3	4	5	6	Ges.
Kühn, Thorsten	2:1	6:0					8: 1
Geiger, Luis	2:0	1:0					3: 0
Jörgensen, Tarjei	2:0	1:0		1:0			4: 0
Wahl, Simon	2:2	1:1	1:0	2:0			6: 3
Grimm, Alfred	1:0	1:0	0:1	0:1			2: 2
Schneider, Julian			2:1	5:0		1:0	8: 1
Lück, Tobias					1:0		1: 0
Biesen, Rudi			3:1		1:0	1:0	5: 1
Grimm, Ulrich			1:0			3:0	4: 0
Allgöwer, Thomas					1:0	2:0	3: 0
Schwarz, Rico						1:0	1: 0
Willing, Helen					2:0		2: 0
Benisch, Alexander					0:1		0: 1
Grimm, Christian					1:1		1: 1
Karakak, Athier					1:0		1: 0



Abbildung 4 Die 3te feiert die Herbstmeisterschaft

Nach einem nur mäßigen 5. Platz in der Saison 2022/2023 und somit einem unzufriedenstellenden Ergebnis für die Mannschaft, war klar, dass wir in der aktuellen Saison nur mit einem radikalen Strategiewechsel wieder auf die Erfolgspur kommen konnten. Mit einem ganzheitlichen Konzept, welches über die klassischen

Elemente der Tischtennis-Trainingslehre hinausgeht, haben wir uns Spiel für Spiel nach vorne gearbeitet und uns ohne einen Punktverlust bis zur Vorrunden-Meisterschaft durchgekämpft!

Diese unglaubliche Mannschaftsleistung war nur möglich, indem wir gezielt sportartunspezifische Trainingsreize gesetzt haben (z.B. durch hochkonzentrierte Cocktail-

Gaben), welche wiederum durch regenerative Maßnahmen ergänzt wurden (z.B. kleinere Grillevents unmittelbar nach sportlichen Höchstleistungen). Zusammen mit unseren regelmäßig gepflegten Mannschaftstraditionen (z.B. der traditionellen Schaumweinverkostung nach jedem Sieg) und durch Teambuilding-Maßnahmen im Maultäschle hat sich eine wirklich tolle und erfolgreiche Mannschaft geformt! Eiserne Disziplin und einem unbändigen Fokus auf die Meisterschaft lassen uns glücklich und zufrieden auf eine nahezu perfekte Vorrunde zurückblicken:

- Eine nicht gekannte Doppelstärke: In der kompletten Vorrunde nur ein Doppel verloren
- 8 ungeschlagene Team-Champions: Luis Geiger, Tarjei Jörgensen, Ulrich Grimm, Tobias Lück, Thomas Allgöwer, Rico Schwarz, Helen Willing und Athier Karakak haben kein einziges Spiel verloren
- In der gesamten Vorrunde haben wir gerade mal bei 11 Spielen dem Gegner gratulieren müssen

Mit breiter Brust freuen wir uns nun auf die Rückrunde, wohlwissend, dass durch unsere Abgänge der Punktgaranten des vorderen Paarkreuzes, Thorsten Kühn (8:1) und Luis Geiger (3:0), welche in die 2.Mannschaft aufrücken, ein großes Loch in die Mannschaft gerissen wird und somit bedauerlicherweise alle in der Aufstellung aufrücken müssen. Glücklicherweise erhalten wir mit Walter Dörling einen Top-Spieler für die 3. Mannschaft und sind deshalb zuversichtlich, das Rennen um die Meisterschaft für uns entscheiden zu können (auch wenn es in der Rückrunde eine deutlich knappere Kiste werden wird).

Simon Wahl

Kreisliga B - 4. Herrenmannschaft

Ra.	Mannschaft	Spiele	Punk.
1	TV Altenstadt II	72:27	16:2
2	FTSV B. D.-Gosb. III	76:25	15:3
3	TSG Eislingen IV	69:42	13:5
4	TGV Rosswälden IV	56:50	12:6
5	TSV Heiningen IV	50:52	10:8
6	TG Donzdorf VI	60:60	9:9
7	SSV Hausen	62:64	6:12
8	TSV Sparwiesen	38:70	5:13
9	TSGV Hattenh. III	41:65	4:14
10	TTV Zell VI	12:81	0:18

Name	1	2	3	4	5	6	Ges.
Allgöwer, Thom.	3:3	6:0					9: 3
Schwarz, Rico	2:1	3:0					5: 1
Benisch, Alexander	2:1	3:0	1:0	0:1			6: 2
Roth, Hermann	1:2	0:2	1:1	1:1			3: 6
Leyrer, Noel	0:1	0:1	0:2	3:1			3: 5
Uebele, Wilfried			1:0	1:0			2: 0
Grimm, Christian			3:2	1:2	0:1	2:1	6: 6
Lang, Viktor					1:1	3:0	4: 1
Buck, Edgar			1:0	0:1	1:0	1:0	3: 1
Langer, Gunther			0:1		1:1	2:0	3: 2
Bednjicki, Ivana					1:0		1: 0
Leyrer, Pascal						0:1	0: 1
Betting, Julian					0:1		0: 1
Kelecic, Josip					0:1		0: 1
Marcis, Marcello					0:1		0: 1
Gavrisenko, Konst.n					0:1		0: 1

Nur Platz 3 nach guter Vorrunde

Die 4. Herrenmannschaft ist nach einem perfekten Start mit vier Siegen zu Beginn der Runde, am Ende der Vorrunde durch zwei bittere Niederlagen gegen TV Altenstadt II und TGV Rosswälden IV ein wenig ausgebremst worden. Vor allem die deutliche 4:9-Niederlagen in Rosswälden zum Abschluss war ein Stimmungskiller.

Aber das Kapitel Aufstiegskampf ist noch nicht verloren. Der souveräne Tabellenführer TV Altenstadt II mit nur einer Niederlage scheint der sicherer Aufstiegsanwärter zu sein. Aber der zweite Platz ist noch in greifbarer Nähe.

Gegenüber FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach III haben wir nur zwei Minuspunkte mehr auf dem Konto. Das Hinspiel in Gosbach (8:8) zeigt, dass wir im direkten Duell alles in der Hand haben. Neben den direkten Duellen gegen die Spitzenteams Gosbach,

Altenstadt und Rosswälden sollten aber auch keine weiteren Ausrutscher passieren. Aufstellungstechnisch gehen wir gestärkt in die Rückrunde: Uli Grimm ist unser neue Nummer 1, außerdem können uns noch die starken Jugendspielerinnen Helen Willing und Ivana Bednjicki verstärken.

Aufstellung: Ulrich Grimm, Thomas Allgöwer, Rico Schwarz, Helen Willing, Alexander Benisch, Ivana Bednjicki, Dieter Straub, Hermann Roth, Noel Leyrer, Wilfried Uebele, Viktor Lang, Christian Grimm, Michelle Krause

Christian Grimm



Abbildung 5 Hochkonzentriert Alexander Benisch

Kreisliga C - 5. Herrenmannschaft

Ra.	Mannschaft	Spiele	Pun.
1	TV Rechberghausen III	63:18	15:1
2	TT Degg.-Reichenbach (SG) II	47:29	10:6
3	TSG Eislingen V	50:34	10:6
4	TV Altenstadt III	45:44	9:7
5	TTC Uhingen III	37:48	8:8
6	TV Bezgenriet II	42:44	7:9
7	TSG Eislingen VI	38:45	7:9
8	TTV Zell VII	16:48	4:12
9	TSV Heiningen V	28:56	2:14

Name	1	2	3	4	Ges.
Buck, Edgar	4:3	3:4	3:0		10: 7
Langer, Gunther	4:4	4:4		1:0	9: 8
Bednjicki, Ivana	1:0	1:0	1:0	1:0	4: 0
Leyrer, Pascal	1:3		2:4	5:2	8: 9
Karakak, Athier			2:5	4:1	6: 6
Klaus, Marcel			1:0		1: 0



Abbildung 6 Eine makellose Bilanz erspielte Ivana in der 5. HM

Nachdem in der letzten Saison in der Kreisliga C noch mit 6er-Mannschaften gespielt wurde, war die Frage, wie werden 4er-Mannschaften angenommen! Diese Diskussion findet ohnehin auf Verbandsebene statt, da die Absicht besteht, 4er-Mannschaften grundsätzlich einzuführen.

Hier können zumindest die Eislinger Spieler ein positives Fazit ziehen, sie haben sehr gerne in dieser

Konstellation gespielt. Dies liegt auch daran, dass sie meistens in der Stammbesetzung antreten konnten. Aufgrund der Erfahrungen plädieren die Spieler der 5. HM für die Beibehaltung des 4er-Systems.

Besonders überzeugt hat Ivana Bednjicki bei ihren Einsätzen, wo sie ohne große Mühe punkten konnte.

Alfred Grimm

Kreisliga C - 6. Herrenmannschaft

Ra.	Mannschaft	Spiele	Pun.
1	TV Rechberghausen III	63:18	15:1
2	TT Deggingen-Reichenbach (SG) II	47:29	10:6
3	TSG Eislingen V	50:34	10:6
4	TV Altenstadt III	45:44	9:7
5	TTC Uhingen III	37:48	8:8
6	TV Bezgenriet II	42:44	7:9
7	TSG Eislingen VI	38:45	7:9
8	TTV Zell VII	16:48	4:12
9	TSV Heiningen V	28:56	2:14

Name	1	2	3	4	Ges.
Khan, Asif	2:6	3:5	1:1		6: 12
Pandurevic, Sasa	1:3	1:3			2: 6
Marcis, Marcello	1:0	1:0	0:1	1:0	3: 1
Klaus, Marcel	0:2	0:2	0:3	4:0	4: 7
Gavrisenko, Konst.	0:2	0:1	1:0	1:0	2: 3
Ranchinskyi, Mak.	2:0		0:3	3:1	5: 4
Kopp, Gerhard			0:1		0: 1
Braun, Andreas			0:2	0:2	0: 4
Urban, Lars		0:1	4:0	2:0	6: 1

Erfolgreicher Start

Die neu gegründete 6. Mannschaft spielte im 4-er System nach Werner Scheffler. Die Bilanz zum Ende der Vorrunde zeigte 7:9 Punkte für die 6. Mannschaft: 3 Siege und ein



Abbildung 7 Experiment 6te HM gelungen. V.l.n.r.: Sasa Pandurevic, Maksym Ranchinskyi, Lars Urban und Asif Khan

Unentschieden. Die herausragenden Leistungsträger waren Asif Khan, der in allen 8 Begegnungen antrat und in Einzelspielen 6 Siege beisteuerte und 5 weitere mit verschiedenen Doppelpartnern. Maksym Ranchinski, Marcel Klaus und Lars Urban folgten mit insgesamt 9 beziehungsweise 8 und 8 Anteilen an gewonnenen Spielen.

Die letzten drei Spiele verliefen unterschiedlich: Überrasgender Sieg mit 8:0 gegen TTV Zell VII, 8:3 gegen TT Deggingen-Reichenbach (SG) II und als letztes Spiel der Vorrunde noch eine Niederlage mit 3:8 gegen TTC Uhingen III.

Gerhard Kopp

Bezirkssklasse – Senioren

Rang	Mannschaft	Spiele	Punkte
1	TGV Rosswalden	47:20	15:1
2	TSG Eislingen	43:28	12:4
3	TV Deggingen	39:30	10:6
4	TTC Uhingen	38:33	9:7
5	SSV Salach	33:31	8:8
6	TTV Zell II	26:34	7:9
7	TTG Süßen	26:39	5:11
8	TSV Sparwiesen	29:41	4:12
9	TG Donzdorf	18:43	2:14

Name	1	2	3	4	gesamt
Kühn, Thorsten	1:1	3:0			4: 1
Jörgensen, Tarjei	7:1	7:0			14: 1
Wahl, Simon	1:0	1:0		1:0	3: 0
Biesen, Rudi	0:1	1:0			1: 1
Buck, Edgar	0:3	0:3	1:2	0:3	1: 11
Langer, Gunther			4:3	4:2	8: 5
Karakak, Athier			0:2		0: 2
Kelecic, Josip			0:1	1:0	1: 1
Braun, Andreas			0:1		0: 1



Abbildung 8 Thorsten Kühn verstärkt die Senioren enorm

Rosswalden darf sich keinen Ausrutscher erlauben, denn die Eislinger sind ihnen dicht auf den Fersen. Spätestens am letzten Spieltag, im direkten Aufeinandertreffen von Eislingen und Rosswalden, dürfte sich die Meisterschaft entscheiden. Mit dem Heimrecht hat Eislingen ein kleines Plus auf ihrer Seite. Es

ist also Spannung bis zum Schluss angesagt. Alfred Grimm

Landesliga – Jungen 19

Rang	Mannschaft	Punkte
1	TSG Eislingen	14:4
2	TGV Rosswalden	13:5
3	TSV Gomaringen	13:5
4	SC Urbach	12:6
5	TTC Reutlingen	9:9
6	VfL Kirchheim II	8:10
7	SG Bettringen	8:10
8	TSV Wendlingen	7:11
9	TV Hochdorf	5:13
10	TTC Notzingen-Wellingen	1:17

Name	1	2	3	4	gesamt
Geiger, Luis	5:1	6:0			11: 1
Merz, Isabella	1:0	1:0			2: 0
Schneider, Julian	4:4	8:0	1:0	1:0	14: 4
Willing, Helen	0:2	1:1	1:2	2:1	4: 6
Bednjicki, Ivana	0:1	0:1	3:4	5:2	8: 8
Bilgin, Selin			0:1	0:1	0: 2
Urban, Lars			1:5	1:5	2: 10



Abbildung 9 Ein eingespieltes Doppel: Julian Schneider und Luis Geiger

Schwierig war es; ebenso wie erwartet. Laut Aufstellung klarer Favorit auf Platz 1, so waren die Voraussetzungen. Aber eben nur, wenn immer die Bestbesetzung spielen würde. Dass dies wegen mehrfacher Einsätze (zusätzlich Mädchen, Damen, Herren) unmöglich sein wird, war von vornherein

klar. Ziel war es aber, die Einsätze so zu optimieren, dass es immer zu einem Sieg und am Ende zu Platz 1 reichen würde. Letzteres hat geklappt, ersteres nicht.

Eine bitterere Niederlage gab es gleich am zweiten Spieltag in Gomaringen, das mit einer ausgeglichenen Truppe die Eislinger Spieler nicht zur Entfaltung kommen ließ. Als nächster Stolperstein wartete dann im fünften Spiel die SG Bettringen, welche die Gunst der Stunde ausnutzte. Denn die TSG musste im Remstal ohne ihre Nr. 1, 2 und 4 antreten. Nach vier verlorenen Fünfsatzspielen (und kein gewonnenes) gab es am Ende eine klare Niederlage. Aber noch war nichts verloren. Mit vollen 8 Punkten aus den verbleibenden Spielen grüßen die TSGler am Ende doch von der Spitze. Luis und Julian gehören dabei mit ihren Bilanzen zu den Topspielern der Liga.

In der Rückrunde geht nun der Ritt auf der Rasierklinge weiter. Die Belastung wird nicht anders sein. Vielleicht gelingt es ja wieder, die Einsätze optimal hinzubekommen. Immerhin sind die Eislinger nun vor Gomaringen gewarnt, die sich dann im Wasenhof zeigen müssen. Schwierig wird es auf jeden Fall beim Auswärtsspiel in Roßwälden, wo die Entscheidung um die Meisterschaft fallen könnte.

Ralf Schneider

Verbandsoberrliga – Mädchen 19

Rang	Mannschaft
9	FC Langenburg
10	TSG Eislingen
11	TSV Sielmingen
12	SC Berg

Name	1	2	3	4	5	6	gesamt
Merz, Isabella							0: 0
Willing, Helen	0:2	2:1					2: 3
Bednjicki, Ivana	0:3	0:1					0: 4
Bilgin, Selin				0:3			0: 3



Abbildung 10 V.l.n.r.: Ivana Bednjicki, Selin Bilgin, Michelle Krause und Helen Willing

Nach einem guten Start und Gruppenplatz 2 am ersten Spieltag hieß es am zweiten Spieltag, sich in Neckarsulm für die Endrunde um die Plätze 1-8 zu qualifizieren. Nach kurzfristigem krankheitsbedingtem Ausfall von Isabella musste das Team dort leider zu dritt antreten. Helen, Ivana und Selin versuchten zwar alles, doch mehr als drei Einzelpunkte aus drei Begegnungen war dann doch nicht drin. Somit waren die Gegner um die Plätze 9-12 im heimischen Wasenhof die Teams aus Langenburg, Sielmingen

und Berg. Hier waren Helen, Ivana, Michelle und Selin am Start und hatten mit schönen Spielen sehr viel Spaß, Erfolg und einen tollen Mannschaftsgeist. Ivana erwischt zwar mit einer 5:1-Bilanz einen fast perfekten Tag, doch auch die anderen enttäuschten nicht und niemand ging leer aus.

Fazit: 1 Unentschieden, 1 Sieg und 1 Niederlage, was Platz 2 an diesem Spieltag und Platz 10 in der Vorrundenendabrechnung bedeutete.

Der 1.Rückrundenspieltag ist nun am 4.2.24 in Sielmingen. Neben dem Gastgeber heißen die Gegner SpVgg Gröningen-Satteldorf und TSG 1845 Heilbronn. Mit Platz 2 in dieser Gruppe hätte die TSG am letzten Spieltag (3.3.) nichts mit dem Abstieg zu tun. Gelingt dies nicht, muss sie am 3.3. beide Spiele gewinnen.

Ralf Schneider

Bezirksklasse Gruppe 3 – Jungen 15

Rang	Mannschaft	Punkte
1	TSV Köngen	13:3
2	TSV Deizisau	13:3
3	TG Donzdorf II	12:4
4	TV Reichenbach	10:6
5	TSG Eislingen	7:9
6	TTV Zell	6:10
7	TSV Wendlingen II	5:11
8	TV Unterboihingen	4:12
9	TSGV Hattenhofen	2:14

Name	1	2	3	4	gesamt
Bilgin, Selin	3:0	3:0			6: 0
Ahl, Ferdinand	0:4	2:3			2: 7
Dietz, Linja	0:1	1:0			1: 1
Wahl, Tim	0:3	0:2			0: 5
Straub, Colin	0:2	1:0	2:0	4:0	7: 2
Pesut, Ela			1:0	1:0	2: 0
Bantleon, Leon			0:5	0:5	0: 10
Hohberger, Finn			0:1		0: 1
Colak, Ihsan			0:1		0: 1

Auch wenn es einzelne happige Niederlagen gab, erreichte das Team doch einen hervorragenden Mittelfeldplatz, wodurch der Abstieg verhindert werden konnte. Großen Anteil daran hatten Selin und Colin, die mit ihren Bilanzen von 6:0 bzw. 7:2 etwas herausstechen. Die besten Einzelspieler kommen vom TV Reichenbach, der aber dennoch nur einen Platz vor der TSG liegt.



Abbildung 11 Colin Straub in Aktion

Zur Rückrunde werden die Ligen neu eingeteilt. Das Eislinger Personal bleibt weitgehend dasselbe, wobei aber auch Finn und Ihsan regelmäßig zum Einsatz kommen werden. Wer gut trainiert und gut spielt wird dann auch öfters dabei sein!

Ralf Schneider

Bezirksliga – Mädchen 15

Rang	Mannschaft	Punkte
1	Tischtennis Frickenh. (M 15)	10:0
2	TSG Eislingen (M 15)	8:2
3	TTC Aichtal	6:4
4	SV Nabern (M 15)	4:6
5	TV Unterboihingen (M 15)	2:8
6	TSV Jesingen (M 15)	0:10

Name	1	2	3	4	gesamt
Bilgin, Selin	3:0	4:0			7: 0
Dietz, Linja	4:1	2:1			6: 2
Dietz, Silia	1:0		1:1	2:1	4: 2
Pesut, Ela			1:1	1:0	2: 1
Bednjicki, Julijana			0:3	1:0	1: 3



Abbildung 12 Ela Pesut (Mitte) im Gespräch mit ihren Beratern

Auf Platz 2 landeten die Mädchen 15. Dass es nicht ganz für den Spitzenplatz reichte, lag an der 3:6-Niederlage beim Tabellenführer. Während Selin Bilgin auch in Frickenhausen ihre weiße Weste

behalten konnte, waren diesmal für ihre bisher regelmäßig erfolgreich spielenden Mannschaftskollegen die Gegner etwas zu gut.

In der Rückrunde kann sich das Blatt ja dann wieder wenden. Sicher wird es wieder ein spannendes Duell gegen Frickenhausen geben. Dann aber als Heimspiel und möglicherweise mit einem anderen Ende.

Ralf Schneider

Spielplan der TSG-Teams (Stand 11.1.24)

	Datum	Zeit	Heim	Gast	Betreuung
	Termin offen		Wernauer SF	Jungen 15	H4
Sa	20.01.24	10:30	TGV Rosswälden	Jungen 12	H4/ 9.30
Sa		14:00	Mädchen 15	TV Unterboihingen	H1/ 13.15
Sa	27.01.24	11:00	TTC Notzingen-Wellingen	Jungen 19	Ralf
Sa		13:00	TSV Oberboihingen	Jungen 15	H2/ 12.00
Sa		14:00	Jungen 12	TTC Notzingen-Wellingen	H3/ 13.15
Sa		15:30	SV Nabern	Mädchen 15	D/ 14.20
Sa		18:00	TSV Sparwiesen	Herren 4	
Sa		18:00	TV Rechberghausen 3	Herren 6	
Sa		18:30	Herren	TTV Zell	
So	28.01.24	10:00	Herren 3	TV Rechberghausen 2	
So		10:00	Herren 5	TV Altstadt 3	
So		14:30	Damen	TV Murrhardt	
Sa	03.02.24	14:00	VfL Kirchheim 3	Herren	
Sa		14:00	Jungen 19	TSV Gomaringen	H2/ 13.00
Sa		18:00	TTC Uhingen 3	Herren 5	
Sa		18:30	Herren 4	TSV Heiningen 4	
So	04.02.24	10:00	Herren 2	TGV Rosswälden 2	
So		10:00	Mädchen 19	TSG Heilbronn (in Sielmingen)	
So		13:00	SpVgg Gröningen-Satteldorf	Mädchen 19 (in Sielmingen)	
So		15:00	TSV Sielmingen	Mädchen 19	
Do	08.02.24	20:00	TSV Sparwiesen	Senioren 40	
Sa	10.02.24	14:00	Jungen 19	SG Bettringen	Ralf
Sa		14:00	Mädchen 15	Tischtennis Frickenhausen	H4/ 13.15
Sa		16:00	Jungen 12	TTF Neuhausen/F.	H6/ 15.15
Sa		16:00	TTV Burgstetten 2	Damen	
Sa		18:30	Herren 3	TSGV Hattenhofen 2	
So	11.02.24	10:00	Herren 2	TV Altstadt	
So		10:00	Herren 4	TGV Rosswälden 4	
Sa	17.02.24	13:00	DJK Sportbund Stuttgart 3	Herren	
Sa		18:00	TV Altstadt 3	Herren 6	
Sa		18:30	TG Donzdorf 5	Herren 3	
Sa		18:30	Herren 4	FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 3	
So	18.02.24	10:00	Damen	TTF Neuhausen/F.	
So		10:00	Herren 2	FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach	
Sa	24.02.24	14:00	SC Urbach	Jungen 19	Ralf
Sa		14:00	Jungen 15	TTV Zell	H5/ 13.15
Sa		18:00	SSV Hausen	Herren 4	
Sa		18:30	Herren	TTF Neuhausen/F.	
Sa		18:30	TV Bezgenriet 2	Herren 5	
So	25.02.24	10:00	Herren 4	TV Altstadt 2	
So		10:00	Herren 6	TV Deggingen/Reichenbach 2	
Fr	01.03.24	20:30	Senioren 40	TTG Süßen	
Sa	02.03.24	14:00	Jungen 19	TV Hochdorf	H2/ 13.00
Sa		16:00	Jungen 15	TV Reichenbach	H1/ 15.30
Sa		16:00	TG Donzdorf	Jungen 12	H3/ 15.10
Sa		18:00	TTC Uhingen 3	Herren 6	
Sa		18:30	Herren	TSV Wäschenbeuren	
So	03.03.24	10:00	Herren 3	TTC Uhingen 2	

So		14:30	TG Donzdorf 4	Herren 2	
So		10:00	Mädchen 19	<i>5. Spieltag VOL (Ort offen)</i>	
Fr		20:30	Senioren 40	TG Donzdorf	
Sa	09.03.24	18:30	Herren 2	TSV Heiningen	
Sa		18:30	Herren 5	TSV Heiningen 5	
Sa		19:00	SV Nabern	Herren	
So	10.03.24	10:00	Damen	TTV Dettingen	
So		10:00	TTG Süßen	Herren 3	
Di	12.03.24	20:00	TV Deggingen	Senioren 40	
Sa	16.03.24	11:00	TTC Aichtal	Jungen 12	H3/ 10.00
Sa		14:00	Jungen 19	VfL Kirchheim 2	H4/ 13.00
Sa		14:00	Mädchen 15	TTC Aichtal	D/ 13.15
Sa		18:30	Herren	VfR Birkmannsweiler 2	
Sa		18:30	TSGV Hattenhofen	Herren 2	
Sa		18:30	Herren 6	TV Bezgenriet 2	
Fr	22.03.24	20:30	Senioren 40	TTC Uhingen	
Sa	23.03.24	14:00	DJK Sportbund Stuttgart 3	Damen	
Sa		14:00	Jungen 15	TG Donzdorf 2	H1/ 13.15
Sa		14:00	Jungen 12	TV Kemnat	H5/ 13.15
Sa		15:00	TGV Rosswälden	Jungen 19	Ralf
Sa		18:00	TSV Wäschenbeuren 3	Herren 2	
Sa		18:30	Herren 3	TGV Rosswälden 3	
Sa		18:30	Herren 6	Herren 5	
So	24.03.24	09:30	TG Donzdorf 2	Herren	
So		10:00	TSV Heiningen 5	Herren 6	
Sa	06.04.24	14:00	Jungen 12	Wernauer SF	H2/ 13.15
Sa		18:30	Herren	TV Oeffingen	
Sa		18:30	Herren 3	TSV Heiningen 3	
Sa		18:30	TTV Zell 6	Herren 4	
So	07.04.24	14:30	TTV Zell 7	Herren 5	
Fr	12.04.24	19:00	SSV Salach	Senioren 40	
Sa	13.04.24	13:30	VfL Kirchheim	Jungen 15	H6/ 12.30
Sa		14:00	TTC Reutlingen	Jungen 19	H1/ 12.20
Sa		14:30	TSV Georgii Allianz 2	Damen	
Sa		18:00	SV Plüderhausen 2	Herren	
Sa		18:30	Herren 2	FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 2	
Sa		18:30	TSGV Hattenhofen 3	Herren 4	
Sa		18:30	Herren 5	TV Deggingen/Reichenbach 2	
So	14.04.24	09:30	TG Donzdorf 3	Herren 2	
So		10:00	Herren 4	TG Donzdorf 6	
So		10:00	Herren 6	TTV Zell 7	
So		14:30	TTV Zell 5	Herren 3	
Mi	17.04.24	20:30	TTV Zell 2	Senioren 40	
Fr	19.04.24	20:30	Senioren 40	TGV Rosswälden	
Sa	20.04.24	10:00	SV Hardt 2	Jungen 12	H5/ 8.50
Sa		14:00	TSV Wendlingen	Jungen 19	H3/ 12.50
Sa		14:00	SV Hardt	Jungen 15	H6/ 12.50
Sa		18:30	Damen	TTG Süßen 3	
Sa		18:30	Herren	TSV Wendlingen	
Sa		18:30	TV Bezgenriet	Herren 3	
So	21.04.24	10:00	Herren 5	TV Rechberghausen 3	
So		09:00	Regio RL Neuffen Jugend 11-19		

Kreisklasse – Jungen 12

Rang	Mannschaft	Punkte
1	Tischtennis Frickenhausen II	14:0
2	TSV RSK Esslingen	10:4
3	TTV Zell II	8:6
4	TSG Eislingen II	6:8
5	TSV Oberboihingen	6:8
6	TB Neuffen	6:8
7	TSV Plattenhardt	4:10
8	TTF Neckarhausen	2:12

Name	1	2	gesamt
Wahl, Tim	4:2	6:0	10: 2
Bednjicki, Julijana	0:6	2:4	2: 10
Georgiev, Davor	0:2	0:2	0: 4



Abbildung 13 Tim Wahl und Leon Bantleon bei der Siegerehrung BM

Mit Platz 4 erreichte das Jungen 12-Team (2er) nach der Vorrunde einen Platz in der oberen Tabellenhälfte. Damit schaffte das zumeist aus Tim Wahl und Julijana Bednjicki bestehende Duett mehr als erwartet. Die meisten Siege holte Tim, doch auch Julijana spielte gleich in ihrer ersten Saison ganz hervorragend. Beachtenswert ist auch die Doppelbilanz von 6:2-Spielen.

Nachdem zur Rückrunde mit Davor, Maksim, Franz, Josipa, Martha und Leandra weitere Kinder in dieser Altersklasse in den Mannschaftsspielbetrieb einsteigen werden, wird die TSG zukünftig wieder mit einem richtigen Team (4er-Mannschaft) an den Start gehen.

Dies wird für alle eine echte Herausforderung, da alle genannten noch nicht lange am Training teilnehmen und sehr jung sind. Hier gilt es nicht aufzugeben und von Spiel zu Spiel etwas dazu zu lernen.

Ralf Schneider

Tischtennis Bezirksmeisterschaften 2023 – Eislinger erneut mit vielen Erfolgen

Am 4. und 5. November fanden die diesjährigen Tischtennis-Bezirksmeisterschaften statt. Wurden diese im vergangenen Jahr in heimischer Halle ausgetragen, hieß in diesem Jahr die TTG Süßen alle Spielerinnen und Spieler am Wochenende willkommen. Erneut wurden die Spiele der Jugend und die der Aktiven Herren und Damen parallel ausgetragen.

Mehrere Bezirksmeister - Jugend zeigt sich von der besten Seite

Gleich zweifacher Bezirksmeister wird **Luis Geiger**, der nicht nur im Einzel der Jungen 19A ganz nach oben auf das Treppchen springt, sondern sich auch im Doppel mit Partner **Julian Schneider** den Titel holt. Auch **Isabella Merz** räumt direkt zwei Titel ab und wird neben Bezirksmeisterin im Einzel der Mädchen 19 auch Bezirksmeisterin im Mädchen 19 Doppel, gemeinsam mit **Ivana Bednjicki**.



Abbildung 14 Ein Teil der erfolgreichen Eislinger, v.l.n.r.: Uli Grimm, Walter Dörling, Janika Schneider, Simon Wahl, Ralf Schneider, Julian Schneider, Luis Geiger, Isabella Merz, Lars Urban, Selin Bilgin und Ivana Bednjicki

In der Altersklasse der jüngsten, Jungen 11, belegt **Tim Wahl** einen starken dritten Platz. Ebenso einen dritten Platz sichert sich **Linja Dietz** in der Altersklasse der Mädchen 13. Auf dem zweiten Platz landet **Selin Bilgin** in der Einzelkonkurrenz der Mädchen 15. **Ivana Bednjicki** überzeugt bei den Mädchen 19 und schafft es mit einem dritten Platz ebenfalls auf das Podest. Parallel erreicht auch **Lars Urban** einen dritten Platz bei den Jungen 19B.

Auch in den Doppeln gibt es für die Eislinger einige Titel zu feiern. Diesjährige Bezirksmeister sind zum einen **Isabella Merz und Ivana Bednjicki** in der Mädchen 19 Konkurrenz. **Selin Bilgin** erreicht mit Doppelpartnerin **Michelle Krause** den dritten Platz in dieser Altersklasse, bei den Mädchen 15 wird es, gemeinsam mit **Linja Dietz** von der TSG, sogar der zweite Platz.

Ebenso Bezirksmeister wird **Colin Straub** in der Altersklasse Jungen 15, gemeinsam mit Dominik Hummel vom TGV Rosswalden. Bei den Jungen 13 erkämpfen sich **Leon Bantleon** und **Tim Wahl** gemeinsam den dritten Platz.



Abbildung 15 Siegerehrung Mixed

Vizemeister im Mixed-Doppel werden die beiden Eislinger **Ivana Bednjicki** und **Julian Schneider**, **Luis Geiger** und **Isabella Merz** holen sich dabei den dritten Platz.

Simon Wahl wird zweifacher Bezirksmeister

Ebenso erfolgreich verlaufen die Bezirksmeisterschaften auch für die Aktiven der TSG Eislingen Tischtennisabteilung.

Einen grandiosen Auftritt liefert dabei **Simon Wahl**, der ohne eine einzige Niederlage im Turnier unangefochtener Bezirksmeister in der Herren C Konkurrenz wird. Im Doppel erspielt er sich mit **Ulrich Grimm** (ebenfalls TSG) ebenso den Meistertitel.

Ein weiterer Meistertitel geht an die Doppelpaarung **Noel Leyrer** und **Christian Grimm**, die sich im Doppel der Herren D von ihrer besten Seite zeigen. Ebenso erspielt sich **Walter Dörling**



Abbildung 16 Siegerehrung Herren C Einzel mit Simon Wahl (3. v. l.)

gemeinsam mit Mona Brock von der TTG Süßen den Titel „Bezirksmeister im Mixed-Doppel“.

Im Einzel der Herren A saht Ralf Schneider den Vizemeistertitel ab. Luis Geiger tut es ihm in der Herren B-Konkurrenz gleich, während die Teamkollegen **Julian Schneider** und **Walter Dörling** gemeinsam auf dem dritten Platz landen. Weitere starke Platzierungen erreichen **Ralf Schneider** und **Walter Dörling** mit dem zweiten Platz im Doppel der Herren A, **Janika und Ralf Schneider** mit einem dritten Platz im Mixed-Doppel sowie **Janika Schneider** gemeinsam mit ihrer Partnerin Jenny Gerst von der TTG Süßen mit einem zweiten Platz im Doppel der Damen A.

Chiara Ullrich

Bezirksmeisterschaften der Senioren: Rudi Biesen holt sich den Titel im Doppel

Nachdem die Bezirksmeisterschaften der Jugend und Aktiven im November bereits ein voller Erfolg im Bezirk Staufen waren, fanden am vergangenen Samstag, den 30. Dezember 2023, in Deggingen die Bezirksmeisterschaften der Senioren statt. Die Veranstaltung lockte einige Teilnehmer in die örtliche Sporthalle, die an diesem Tag Schauplatz der Wettkämpfe war. Gespielt wurden jeweils drei Einzel- und drei Doppelkonkurrenzen.

Auch für die TSG Eislingen gibt es in diesem Jahr einen Erfolg zu verzeichnen. So erwies sich in der Senioren 60 Konkurrenz Rudi Biesen im Doppel mit seinem Partner Albert Bauer vom



Abbildung 17 Rudi Biesen mit einem Vorhandunterschnittball

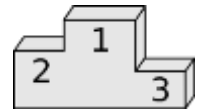
TTC Uhingen als unschlagbar. In einem beeindruckenden Endspiel behielten sie die Oberhand und holten sich im 5. Satz den Titel des Bezirksmeisters. Zweiter wird dabei die Paarung Roland Sauter und Walter Wiedmann (beide TV Rechberghausen).

Auch im Einzel der Senioren 60 kann sich Rudi bis in das Finale spielen. Dort zeigt sein Kontrahent Sauter allerdings in vier Sätzen eine starke Performance und holt sich den Titel Bezirksmeister der Senioren 60. Die dritten Plätze gehen dabei an Bernd Schmelzle und Albert Bauer.

Ralf Schneider, der in der Senioren 40 A Konkurrenz an den Start ging, hatte leider etwas mehr Schwierigkeiten mit seinen Gegnern und schafft es nicht über die Gruppenrunde hinaus. Im Senioren 40 A Doppel holt er sich gemeinsam mit seinem Partner Sven Hofer vom FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach den dritten Platz.

Chiara Ullrich

Nachfolgend alle Medaillengewinner der TSG Eislingen bei den Bezirksmeisterschaften



Platz	Name	Konkurrenz
3	Linja Dietz	Mädchen 13 Einzel
2	Selin Bilgin	Mädchen 15 Einzel
2	Selin Bilgin/Linja Dietz	Mädchen 15 Doppel
1	Isabella Merz	Mädchen 19 Einzel
3	Ivana Bednjicki	Mädchen 19 Einzel
1	Isabella Merz/Ivana Bednjicki	Mädchen 19 Doppel
3	Selin Bilgin/Michelle Krause	Mädchen 19 Doppel
3	Tim Wahl	Jungen 11 Einzel
3	Leon Bantleon/Tim Wahl	Jungen 13 Doppel
1	Dominik Hummel (Donzdorf)/Colin Straub	Jungen 15 Doppel
1	Luis Geiger	Jungen 19 A Einzel
3	Julian Schneider	Jungen 19 A Einzel
1	Luis Geiger/Julian Schneider	Jungen 19 A Doppel
3	Lars Urban	Jungen 19 B Einzel
2	Julian Schneider/Ivana Bednjicki	Jugend 19 Mixed
3	Luis Geiger/Isabella Merz	Jugend 19 Mixed
2	Ralf Schneider	Herren A Einzel
2	Ralf Schneider/Walter Dörling	Herren A Doppel
2	Luis Geiger	Herren B Einzel
3	Walter Dörling	Herren B Einzel
3	Julian Schneider	Herren B Einzel
3	Walter Dörling/Tarjei Jörgensen	Herren B Doppel
1	Simon Wahl	Herren C Einzel
1	Simon Wahl/Ulrich Grimm	Herren C Doppel
1	Christian Grimm/Noel Leyrer	Herren D Doppel
2	Jenny Gerst (Süßen)/Janika Schneider	Damen A Doppel
1	Mona Brock (Süßen)/Walter Dörling	Mixed
3	Ralf Schneider/Janika Schneider	Mixed
1	Rudi Biesen/Albert Bauer	Senioren 60 Doppel
2	Rudi Biesen	Senioren 60 Einzel

50 Jahre Tischtennis bei der TSG Eislingen – Abteilung feiert großes Jubiläum

Von einer Atmosphäre der Nostalgie und Gemeinschaft geprägt, feierte die



Abbildung 18 Präsident Joachim Junger (links mit Mikrofon) und Abteilungsleiter Alfred Grimm begrüßen die Gäste

Tischtennisabteilung der TSG Eislingen am vergangenen Samstag, den 21.10.2023, ihr 50-jähriges Bestehen. Die Jubiläumsfeier vereinte insgesamt 140 aktuelle und ehemalige Mitglieder sowie Ehrengäste – unter anderem den TSG-Präsidenten Joachim Junger – um

gemeinsam eine halbe Dekade voller Sport, Leidenschaft und Zusammenhalt zu feiern.

Die aktiven, passiven und ehemaligen Abteilungsmitglieder ließen sich die Feierlichkeiten nicht entgehen.

Die Abteilung, welche 1973 neu gegründet wurde, hat im Laufe der Jahre nicht nur sportliche Erfolge erzielt, sondern sich auch zu einem wichtigen sozialen Ankerpunkt entwickelt.

Während der Feierlichkeiten, die im Restaurant Hirsch in Süßen ausgetragen wurde, blickten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf jene Meilensteine zurück.

In den Abend leitete der aktuelle Abteilungsvorsitzende Alfred Grimm, welcher seit acht Jahren dieser Tätigkeit in der Abteilung nachgeht, mit seiner Begrüßungsrede. Auch



Abbildung 19 Großes Interesse beim Festakt der Tischtennisabteilung

TSG-Präsident Joachim Junger sprach ein Grußwort aus, in dem er auf die Neugründung der Abteilung zurückblickt:

Die Neugründung wurde von den Nachbarvereinen belächelt, war doch die TB Tischtennisabteilung vor ihrer Auflösung bis 1966 äußerst erfolgreich“, so der Präsident.

Er lobte außerdem die kontinuierliche Entwicklung in den letzten 50 Jahren.

/„Wir blicken auf eine tolle Entwicklung, was uns als Verein besonders stolz macht. Eine tolle Zusammenarbeit und ein Abteilungsleiter, den man sich besser nicht wünschen kann.“

Der Abend setzt sich mit einem Rückblick auf die sportlichen Erfolge und Entwicklungen der Abteilung fort. Die Präsentation „Ein Blick zurück“ dokumentierte die Entwicklung der Abteilung in anschaulicher und humorvoller Art und Weise. Gerätselt wurde, wer auf den jeweiligen Bildern wohl zu erkennen war und in Erinnerungen wurde geschwelgt.

Besonders nennenswert sind die sportlichen Leistungen und Erfolge der Abteilung, die weit in die Vergangenheit zurückreichen. 1997 wird die Schülermannschaft der TSG erstmals Württembergischer Mannschaftsmeister, erreicht den zweiten Platz bei den Süddeutschen und sogar den vierten Platz bei den deutschen Meisterschaften. Im Jahr 2000 folgen die Titel



Abbildung 20 v.l.n.r. Luis Geiger, Julian Schneider, Ela Pesut und Ivana Bednjicki präsentieren die Trikots der Vergangenheit und Zukunft

Württembergischer, Baden-Württembergischer, Süddeutscher und sogar deutscher Mannschaftsmeister der Jugend. Im Jahr 2006 erreicht die zweite Herrenmannschaft der TSG das Viertelfinale der Deutschen Pokalmeisterschaften, 2008 werden sage und schreibe sieben Meisterschaften im Spielbetrieb der Aktiven errungen. In den Jahren 2012 und 2016 erzielt die erste Herrenmannschaft jeweils den Titel „Meister in der

Verbandsklasse Nord“. Im Bereich der Senioren sorgen Rudi Biesen und Dieter Straub, beides langjährige Abteilungsmitglieder, für mehrere Erfolge, besonders im (Mixed) Doppel. 2018 schafft Nachwuchstalent Helen Willing die Qualifikation für das Bundesfinale der mini-Meisterschaften und die Damen werden Meister in der Bezirksliga. 2023 fahren Isabella Merz und Matteo Loss zum BaWü Top-Ranglistenturnier der Jugend und messen sich mit den besten Spielern des Bundeslands. In fast allen Jahren können bis heute außerdem mehrere Meister- und Pokaltitel gefeiert werden.



Abbildung 22 Einige Mitglieder wurden für ihre langjährigen Dienste und Erfolge geehrt, v.l.n.r.: Ralf Schneider, Christine Fuchs, Karin Grimm, Tobias Geiger, Alfred Grimm und Klaus Gutbrod

Die Feier setzte sich mit den Ehrungen von Vereinsmitgliedern, Zuschauern und Ausschussmitgliedern, die für ihren (langjährigen) Einsatz und ihr besonderes Engagement ausgezeichnet wurden, fort. Für besonders viel Applaus und lachende Gesichter sorgte im Anschluss eine umfangreiche Modenschau. Präsentiert wurden auf dem „Catwalk“ die zahlreichen – und zum Teil wohl bewusst

verdrängten – Trikots der Vergangenheit. Umrahmt wurde das Programm des Abends von einem festlichen Buffet, bei dem für wohl jeden Geschmack etwas dabei war.



Abbildung 21 Seit acht Jahren ist Alfred Grimm Abteilungsleiter bei der TSG Eislingen Tischtennisabteilung

Währenddessen wurden Anekdoten ausgetauscht, Erinnerungen geteilt und Toasts auf die nächsten 50. Jahre ausgesprochen.

Die Jubiläumsfeier der Tischtennisabteilung war nicht nur eine Feier der Vergangenheit, sondern auch ein Ausblick in die Zukunft. Mit aktuell sechs Herrenmannschaften, einer Damenmannschaft, einer

Seniorenmannschaft und fünf Jugendmannschaften wollen die Abteilungsmitglieder (als mit größtem Verein im Bezirk Staufen) auch weiterhin die Leidenschaft für den Tischtennisport fördern. Mit einem Blick auf die Erfolge und einem klaren Fokus auf kommende Herausforderungen gehen sie zuversichtlich in die nächsten 50 Jahre ihrer beeindruckenden Tischtennis-Reise.

Chiara Ullrich

Vom Nationalteam zur TSG Eislingen: Tischtennisnachwuchs trainiert mit dem Bundestrainer

Im Rahmen ihres 50-jährigen Jubiläums wurde die TSG Eislingen am 25. November 2023 mit der Anwesenheit eines ganz besonderen Gastes geehrt. Der amtierende deutsche Tischtennis-Bundestrainer – Jörg Roßkopf – stattete dem Verein einen exklusiven Besuch im Rahmen eines Trainingstages ab. Die Anwesenheit des renommierten Trainers sowie Welt- und Europameisters war nicht nur eine große Ehre für die Mitglieder des Vereins, sondern auch eine Inspirationsquelle für den aufstrebenden Tischtennisnachwuchs der ganzen Region. Pünktlich um 9.30 Uhr konnte das Training mit den 40 Kindern beginnen. Alle Trainingsteilnehmer erhielten bereits im Vorab, zusätzlich zur Verpflegung über den Tag, ein JOOLA Trikot und eine Shorts, die auf den Tag einstimmten.

Den *Beitrag der Filstalwelle zum Erlebnistag* findet Ihr hier: SportiF (filstalwelle.de)
<<https://filstalwelle.de/video/2023-11-27-sportif/>>/

Das von der SV Generalagentur Dunja und Haiko Häußler GbR geförderte Projekt „SV-TT-Erlebnistag mit Jörg Roßkopf“ bietet Nachwuchstalenten des Tischtennisportes die einmalige Möglichkeit, mit einem der bekanntesten und erfolgreichsten Tischtennispielern der Welt trainieren zu dürfen. Roßkopf ist dabei als Botschafter und Trainer für die Tischtennis-Camps der Sparkassenversicherung aktiv.



Abbildung 23 Die Jugendlichen waren begeistert nach dem Trainingstag mit

„Wichtig ist mir, dass die Kinder viel aus diesem Tag mitnehmen, also viel Input bekommen. Dass sie viel Spaß haben und im Nachgang in den Vereinen bleiben, oder sogar Freunde mitnehmen. Es ist mir ein Anliegen, dass in den Regionen und Vereinen ein Push für den Tischtennisport entsteht“, so Jörg Roßkopf zur Bedeutung solcher Erlebnistage.

Im Rahmen des Trainings bot er, gemeinsam mit den vier Trainerinnen und Trainern der TSG Eislingen, den jungen Teilnehmern wertvolle Einblicke in Techniken und Strategien des Sports. Mit viel Eifer und Begeisterung folgten diese den Anweisungen des Bundestrainers, denn für alle war es die optimale Gelegenheit, von dem bekanntesten Tischtennisttrainer des Landes zu lernen.

In einer gemeinsamen Mittagspause blieb allen Beteiligten Zeit für die nötige Stärkung. Im



Abbildung 24 Die Spielerinnen und Spieler bekommen während des Trainings wertvolle Tipps.

Anschluss daran hatten die Jugendlichen die Möglichkeit, mit dem Weltmeister persönlich zu interagieren und Fragen zu stellen, was zu einer dynamischen und lehrreichen Fragesession führte. Zeit für die vielgefragte Fotos und Autogramme blieb nach Trainingsende zur Genüge.

Gutes Essen & familiäre Atmosphäre – Bundestrainer zieht ein Fazit

Der Besuch von Jörg Roßkopf wird zweifellos einen bleibenden Eindruck im Bezirk Staufen und insbesondere bei der TSG Eislingen hinterlassen.

„Hier hat es besonders gutes Essen“, schmunzelt der Bundestrainer nach der Mittagspause. „Nein, es ist wirklich sehr familiär und toll aufgezogen. Ich habe alles gefunden, was ich brauche. Die Halle ist super aufgebaut und die Agentur hat wunderbar mitgearbeitet.“

Die Tischtennisabteilung der TSG Eislingen bedankt sich recht herzlich bei Jörg Roßkopf sowie der Sparkassen-Versicherung, insbesondere der SV Generalagentur Dunja und Haiko Häußler GbR für diese einzigartige Gelegenheit und den überaus lehrreichen und erfolgreichen Tag.

Köstliche Ballwechsel – Das vorweihnachtliche Vesperbrett-Turnier der Tischtennisabteilung bereitet viel Spaß

Großen Anklang fand das vorweihnachtliche Vesperbrett-Turnier der TSG. 14 Spieler unterschiedlicher Stärke und Altersklassen hatten ihr Spielgerät von Runde zu Runde mehr im Griff, so dass beim im Schweizer-System ausgetragenen Turnier teilweise sehr lange Ballwechsel zustande kamen. Zumeist hieß das Motto "Wer riskiert,verliert". Auch wenn viel taktisches Geschick und kaum gute Schlag-Technik wichtig war, entsprachen am Ende etwas überraschend die Endplatzierung der aktuellen Spielstärke mit "richtigen" Wettkampf-Material. Im Kampf um den Siegerpokal musste am Ende ein Entscheidungssatz her, welchen Jens Leyrer gegen Tobias Geiger mit 12:10 gewinnen konnte. Die folgenden Plätze belegten Ralf Schneider, Tari Jörgensen, Christian Grimm und Ivana Bednjicki.



Abbildung 25 Die Teilnehmer*innen des Brettleseturniers

Nun wünscht die TSG Eislingen Tischtennisabteilung allen Vereinsmitgliederinnen- und -mitgliedern sowie allen Angehörigen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Tischtennis Stadtmeisterin gefunden – Spannende Ballwechsel beim Sommerferienprogramm 2023

Was genau bedeutet Vor- und Rückhand, wie hält man einen Tischtennis-Schläger richtig und wie läuft das eigentlich mit dem Zählen der Punkte? All diese Fragen wurden Kindern zwischen acht und zwölf Jahren an zwei lehrreichen Tagen im Rahmen des Sommerferienprogramms beantwortet. Während den 18 Teilnehmern am Dienstag, den 06. September, über ein Einführungstraining in der Wasenhof-Turnhalle die wichtigsten Grundlagen des Tischtennis vermittelt wurden, durften die Talente am darauffolgenden Donnerstag ihr Können bei einem echten Turnier unter Beweis stellen. Insgesamt zwölf Kindern nahmen bei den Tischtennis-Stadtmeisterschaften teil. Fleißig wurde gezählt, gejubelt und geschmettert.

Mehrere Runden machen es spannend

Gespielt wurde zunächst eine Gruppenphase, in deren Rahmen die ersten Platzierungen ausgespielt wurden. Im Anschluss traten die drei Gruppenbesten noch einmal gegen die drei besten Spieler aus der anderen Gruppe an. Die hinteren Ränge wurden im gleichen System ausgespielt. Gewertet wurde am Ende die Anzahl gewonnener Sätze.

Stadtmeisterin wurde die ungeschlagene Johanna Renz, die sich über den größten der drei Pokale freuen durfte. Auf dem zweiten Platz landete Theresia Aigner, Dritter wurde Marcel Wiedmann. Die Medaille für den Sonderpreis „bester Spieler der jüngeren Altersklasse“ erhielt Simon Klink. Für alle weiteren Platzierungen gab es Sachpreise wie einen Rucksack und ein Tischtennis T-Shirt. Auch Einladungen für das Jugendtraining, welches immer freitags von 16.30 bis 18 Uhr in der Öschhalle (Ausnahme: Ferien) stattfindet, wurden an die Kinder verteilt.

Jugendleiter zeigt sich sehr zufrieden

Besonders zufrieden mit den zwei Tagen ist TSG Trainer und Jugendleiter Ralf Schneider:

"Ich bin sehr überrascht von den Kindern. Es sind großartige Ballwechsel entstanden und das obwohl noch keines der Kinder bei uns im Training war. Da ist auf jeden Fall großes Potenzial da und ich würde mich sehr über Zuwachs im Training freuen".



Abbildung 26 Die Kinder sind begeistert, alle erhalten eine Urkunde.

Wanderung am Mittwoch, den 1. Mai zum Franz-Keller-Haus

Treffpunkt um 10:30 Uhr beim Parkplatz „Am Christental“ in Nenningen beim Stausee.

Vom Parkplatz aus wandern wir am Stausee vorbei durch das Christental hoch leicht ansteigend zum „Reiterleskapelle“ (ca. 150 Höhenmeter). Nach kurzer Verschnaufpause geht es dann hoch zum „Franz-Keller-Haus“. Hier machen wir eine längere Mittagsrast mit Einkehr im Franz-Keller-Haus oder am Lagerfeuer auf der Spielwiese. Nach der Mittagspause wandern wir weiter übers Kalte Feld in Richtung Galgenberg mit Stopp bei den Skisprungschanzen des SC Degenfeld. Danach geht es bergab nach Nenningen und zurück zum Parkplatz.

Gehzeit ca. 4,5 Stunden, ca. 12 km.

Höhenunterschied ca. 400m,

Einkehr nach Absprache nach der Wanderung.

Wanderung am Ostermontag, 1. April um Rechberghausen

Treffpunkt um 14:00 Uhr am Parkplatz beim Musikerheim am Landschaftspark „Im Töbele“.

Vom Treffpunkt aus wandern wir zunächst zum Aussichtsturm „Luftikus“, danach weiter der Straße entlang nach Oberhausen. In Oberhausen angekommen biegen wir links ab und wandern hinüber zum Schlosshof mit Hofkapelle oberhalb von Rechberghausen. Von hier aus geht es dann bergab hinunter nach Rechberghausen zum Ausgangspunkt.

Gehzeit ca. 2 Stunden, ca. 5km.

Höhenunterschied ca. 70m.

Einkehr am Ende der Wanderung nach Absprache.

Schöner Ausklang des 50. Jubiläumsjahres

Etwas ungewohnt erst im neuen Jahr, ließen circa 65 Spielerinnen und Spieler, Eltern und Freunde das 50. Tischtennisjubiläum mit einer Weihnachtsfeier in der Frisch Auf Gaststätte in Göppingen ausklingen. Der Abteilungsleiter Alfred Grimm begrüßte die Abteilung und blickte dabei auf das Jubiläumsjahr zurück. Die Jubiläumsfeier „50 Jahre Tischtennis“ im Hirsch in Süßen und der Tischtennisaktionstag in der Öschhalle 2 mit Bundestrainer Jörg Roskopf erhielten viele positive Rückmeldungen und wurden gut angenommen. Weiter ging es mit einem kurzen weihnachtlichen Impuls von Gerhard Kopp. Vor dem Essen präsentierte Tobias Geiger ein Schätzquiz, bei dem die Teilnehmer jeweils die sechs Spielerinnen und Spieler, die im Jahr 2023 am meisten TTR-Punkt gewonnen bzw. verloren haben. Bemerkenswert dabei -



Abbildung 27 Das Spiel "Montagsmaler" ist immer noch sehr beliebt.

Die Jugendspieler Lars Urban und Ivana Bednjicki machten im Jahr 2023 jeweils über 200 TTR-Punkt gut! Daniel Fauser tippte insgesamt fünf von zwölf Positionen richtig und gewann mit 17 Punkten das Spiel. Nach dem Essen präsentierten Chiara und Ralf zwei weitere Spiele. In Gruppen wurde zunächst eine

Variante „Sonntagsmaler“ mit Begriffen aus dem Tischtennis gespielt. Zum Beispiel mussten Begriffe wie „Auswärtsspiel“ oder „Rückhand Topspin“ in 60 Sekunden auf einem Flipchart gezeichnet und von der Gruppe erraten werden. Beim Bilderquiz von Ralf war vor allem Ortskunde deutschland-, europa- und weltweit gefragt. Die Gruppe, die am schnellsten erkennen konnte, welches Bauwerk, welcher Ort oder welche Tischtennishalle auf dem Bild abgebildet war, bekam den Punkt. Am Ende wurden die Punkte aus beiden Spielen zusammengezählt und die Gewinner erhielten ihre Preise. Es war insgesamt ein gelungener Abschluss eines ereignisreichen 50. Jubiläumsjahres.

Neue Trikots



Seit November 2023 spielt die Abteilung dank Sponsor in neuen Trikots. Demnächst werden neue Trainingsanzüge dazukommen.

Inhalt

Landesliga – Damen	1
Landesliga – 1. Herren.....	2
Bezirksliga – 2. Herrenmannschaft	3
Kreisliga A - 3. Herrenmannschaft	4
Kreisliga B - 4. Herrenmannschaft	5
Kreisliga C - 5. Herrenmannschaft	7
Kreisliga C - 6. Herrenmannschaft	8
Bezirksklasse – Senioren	9
Landesliga – Jungen 19.....	9
Verbandsoberrliga – Mädchen 19	11
Bezirksklasse Gruppe 3 – Jungen 15.....	12
Bezirksliga – Mädchen 15.....	13
Kreisklasse – Jungen 12	16
Tischtennis Bezirksmeisterschaften 2023 – Eislinger erneut mit vielen Erfolgen	17
Bezirksmeisterschaften der Senioren: Rudi Biesen holt sich den Titel im Doppel.....	19
50 Jahre Tischtennis bei der TSG Eislingen – Abteilung feiert großes Jubiläum	21
Vom Nationalteam zur TSG Eislingen: Tischtennisnachwuchs trainiert mit dem Bundestrainer	24
Köstliche Ballwechsel – Das vorweihnachtliche Vesperbrett-Turnier der Tischtennisabteilung bereitet viel Spaß	25
Tischtennis Stadtmeisterin gefunden – Spannende Ballwechsel beim Sommerferienprogramm 2023	26
Wanderung am Mittwoch, den 1. Mai zum Franz-Keller-Haus.....	28
Wanderung am Ostermontag, 1. April um Rechberghausen.....	28
Schöner Ausklang des 50. Jubiläumsjahres	28
Neue Trikots	29
Ansprechpartner	30
Impressum	30

Ansprechpartner

Abteilungsleiter Alfred Grimm alfred.grimm@t-online.de +49 151 26918719	Stellv. Abteilungsleiter Walter Dörling walter.doerl@web.de +49 177 5904160
Spielleiter Christian Grimm christian.p.grimm@googlemail.com +49 170 5995752	Jugendleiter Ralf Schneider ralf1@schneiderx.de +49 7161 83813
Presse Chiara Ullrich chiaraullrich@web.de	Kassier Tobias Geiger geiger-tobias@web.de +49 7166 913933
Kultur Viktor Lang v.lang11@gmx.de +49 7164 5757	Geräte Gerhard Kopp pfako@daniu.de +49 7161 6518069 oder +49 179 7027036
Beisitzerin Christine Fuchs cw.fuchs@kabelbw.de +49 7161 811095	Beisitzer Rico Schwarz rico_schwarz82@web.de +49 160 92660688

Impressum

Herausgeber:	TSG 1873 Eislingen e.V., Tischtennisabteilung
Redaktion und Layout:	Alfred Grimm
Inhalt:	Ralf Schneider, Alfred Grimm, Daniel Fauser, Walter Dörling, Simon Wahl, Christian Grimm, Karin Grimm, Gerhard Kopp, Chiara Ullrich und Viktor Lang
Fotos:	Alfred Grimm, Ralf Schneider und andere
Auflage:	500
Erscheinungsweise:	2 x jährlich
Preis:	2 €